

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bericht über die Instruktions-Reise nach Tirol und Oberitalien - Cod. Karlsruhe 1725

[S.l.], [nach 1851]

5., Fort Biondella

[urn:nbn:de:bsz:31-39306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39306)

übrigen Mauer und ihren Escarpen sind von solchen Höhe,
daß an einer Escaladierung nicht zu denken ist.

5., Fort Biondella. auf der gegenüberen Bastion d. Torciana vor springenden
Burgmaße erbaut, verteidigt die Ausladung der Stadt-
mauer auf die Höhe liegende Mauer, ist mit einer
schiefständigen, ovalen Mauer umgeben, in der Ecke
durch ein Tambour-Kaduit geschlossen und hat einen Wall
zur Gefäß-Verteidigung.

6., Die Befestigung
des neuen
Porta S. Giorgio
an den alten Höhen
gegenüber.

Zunächst warfen sie das Bedürfnis selbst, auf dem
westlich von Val Donega hinabliegenden Höhenzug -
dominierend über Porta S. Giorgio und den hinterliegenden
Stadtteil - zu befestigen.

Dieselbe fällt von 750' Höhe über der Ebene in 3 stark
markierten Absätzen bis auf 300' ab. Dem höchsten Punkt
krönt der Hügel B, hinter demselben auf isolierten Berg
sind die Hügel C, D und A erbaut, auf der 2^{ten} Terrasse
liegt das Fort S. Mattia, auf der ersten Fort Ober- und
Unter Leonardo, letzteres auf Torre S. Simone / genannt.

a., Die Hügel
A, B, C u. D.

Die Hügel sind alle gleich angefaßt, haben etwa
48' Radius und besitzen eine hohe Mauer, einen
ausgestrichelten Wall und eine Plattform für Ge-
schütze.

b., Fort S. Mattia. Fort S. Mattia, 5. - 600' über der Ebene gelegen,